

INFORMATION DER SCHULLEITUNG für alle Eltern sowie alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 10 zur Fortsetzung des Schulbetriebs an der Gertrud-Luckner-Realschule

Rheinfelden, den 16. Januar 2021

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

in meinem Schreiben vom 7. Januar 2021 habe ich Ihnen angekündigt, Sie zu informieren, falls es ab dem 18. Januar zu Änderungen bei der Umsetzung des Schulbetriebs geben sollte.

Leider befinden wir uns nach wie vor in einer sehr schwierigen Phase der Pandemie. Aktuell kommen noch Befürchtungen bezüglich der Ausbreitung einer Mutation des Coronavirus, das noch sehr viel ansteckender sein soll, dazu.

Nachdem die Landesregierung Ende der Woche aufgrund des aktuellen Pandemiegeschehens entschieden hat, auch Grundschulen und Kitas vorerst nicht zu öffnen, haben sich entsprechend auch die Vorgaben des Kultusministeriums für die weiterführenden Schulen vorerst nicht geändert. Wie in der vergangenen Woche werden die Schüler*innen voraussichtlich bis Ende Januar weiterhin im „**Fernunterricht**“ beschult werden.

Hier nochmals Hinweise aus dem letzten Schreiben zur konkreten Umsetzung:

- Der Fernunterricht richtet sich nach dem **Stundenplan der Klasse**. Änderungen werden über den Vertretungsplan (siehe webuntis) bekannt gegeben.

- Bei zwingender Notwendigkeit ist es nach Vorgabe des Kultusministeriums weiterhin möglich, dass „schriftliche Leistungsfeststellungen“ (Klassenarbeiten) jeweils nach Absprache mit der Schulleitung an der Schule stattfinden. Dazu werden dann allerdings die Klassen geteilt, um die entsprechenden Abstandsregeln einhalten zu können. Verantwortlich für die Durchführung sind die jeweiligen Fachlehrer*innen.
- Für Schüler*innen und Schüler der Klassenstufen 5-7, deren Eltern zwingend auf eine Betreuung angewiesen sind, wird an der Schule auch weiterhin eine „**Notbetreuung**“ angeboten. Die Anmeldung Ihres Kindes erfolgt weiterhin über die Stadtverwaltung.

Auch für die **Abschlussklassen** haben wir uns nach reiflicher Überlegung und Abwägung verschiedenster Argumente, entschieden, zumindest in der kommenden Woche (18.1. – 22.1.2021) aus Gründen des Infektionsschutzes und um Kontakte soweit irgend möglich zu reduzieren, vorerst noch keinen zum Fernunterricht ergänzenden Präsenzunterricht einzurichten. Dies wäre nach den Vorgaben Kultusministerium in begrenztem Umfang möglich, sofern es für die Prüfungsvorbereitung „dringend erforderlich“ scheint.

Abhängig von der Entwicklung der Gesamtsituation werden wir u.U. in der letzten Januarwoche für die Abschlussklassen ergänzend zum Fernunterricht auch Termine im Präsenzunterricht anbieten. Darüber werden wir Sie, sehr geehrte Eltern und euch, liebe Abschlusschüler*innen zum Ende der kommenden Woche informieren

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne telefonisch oder per Email mit uns in Verbindung setzen.

Hoffen wir nun alle fest darauf, dass sich das Pandemiegeschehen möglichst schnell zum Positiven entwickeln wird, dass so bald wie möglich wieder bedenkenlos Präsenzunterricht an der Schule stattfinden kann!

Bleiben Sie weiterhin gesund und zuversichtlich!

Herzliche Grüße aus der Gertrud-Luckner-Realschule in der Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen „vor Ort“

Birgit Barth
(Schulleitung)